Objekt:	Francesco di Giorgio: Antonio d'Ambrogio Spannocchi
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Medaillen, Renaissance
Inventarnummer:	18245557

Beschreibung

Gussmedaille, auf der Vorderseite Spuren von Vergoldung.
Vorderseite: Drapiertes Brustbild des Antonio Spannocchi mit Kappe nach links.
Rückseite: Ein Salamander steht in den Flammen nach rechts.
Vergoldet: Mit Goldüberzug. Nachträgliche Behandlung eines Einzelobjektes, Vorgang gehört nicht zum normalen Herstellungsprozess.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; gegossen
Maße:	Gewicht: 64.85 g; Durchmesser: 55 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1494
	wer	Francesco di Giorgio Martini (1439-1501)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Karl Asmund Rudolphi (1771-1832)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Antonio d'Ambrogio Spannocchi (1415-1474)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	

	wer	
	wo	Italien
[Zeitbezug]	wann	15. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Allegorie
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Medaille
- Medailleur
- Neuzeit
- Porträt
- Privatpersonen als Münzstand
- Renaissance
- Tier

Literatur

- G. F. Hill, A Corpus of Italian Medals of the Renaissance before Cellini (1930) 78 Nr. 314 a Taf. 49 (dieses Stück)..
- L. Börner, Die italienischen Medaillen der Renaissance und des Barock (1450-1750). Berliner Numismatische Forschungen 5 (1997) 41 f. Nr. 106 Taf. 25 (dieses Stück).